

# LEIPZIGER ALS „ARZT DES JAHRES“ AUSGEZEICHNET

Von M. DOBBECK

**Leipzig/Manila - Große Ehre für einen großartigen Mediziner!**

Seit 14 Jahren reist der Leipziger Chirurg Dr. Christopher Wachsmuth (45) ein-

mal im Jahr in seiner Freizeit auf die Philippinen, um dort Kindern mit Lippen-Kiefer-Gaumenspalte zu helfen.

„Dieser Defekt tritt bei Philippinern auffällig häufig auf. Etwa 200 000 sind betroffen. Mit einem inter-

nationalen Team operieren wir pro Jahr rund 160 Kinder“, so Wachsmuth, der dem Verein „Operation Restore Hope“ vorsitzt. „Ein zweiwöchiger Einsatz kostet rund 30 000 Euro und wird allein aus Spen-

dengeldern finanziert.“

Bei schwül-heißen Temperaturen operieren die Mediziner im Akkord. Ihr Lohn: Kinderlachen und überglückliche Familien! „Außerdem erden mich diese zwei Wochen immer wie-

der, haben mich dankbar und demütig gemacht“, sagt Wachsmuth, der eine schicke Praxis für plastische und ästhetische Chirurgie in einer Gohliser Altbau-Villa betreibt.

**Gestern wurde der Leip-**

**ziger für seinen Einsatz mit dem „pulsus award 2012“ der Techniker Krankenkasse in Kooperation mit der BILD am Sonntag als „Arzt des Jahres“ geehrt.**

Mehr Infos: [www.operation-restore-hope.de](http://www.operation-restore-hope.de)